

Jahresrückblick 2019 des Präsidenten

Geschätzte Ehren- und Freimitglieder
Werte Vereinsmitglieder

Im vierten Jahr als Präsident des Turnvereins Lotzwil sehe ich auf ein aussergewöhnliches Vereinsjahr zurück.

Auch dieses Jahr wurde die Korbballnight durch unser OK unter der Leitung von Florian Geiser wieder sehr gut organisiert. Vielen Dank für eure Arbeit.
Für das kommende Jahr stehen diverse personelle Wechsel bevor. Es werde mehrere Freiwillige für das OK gesucht.

Die Turnfahrt führte uns dieses Jahr an einem strahlenden Tag von Lotzu über die Hohwacht nach Melchnau. Wo wir unser geselliges Beisammensein geniessen durften. Für die Rückfahrt haben die Organisatorinnen Dänele und Nitle eine Reise wie im Wilden Westen mit Pferdekutschen organisiert. In Rütshelen genossen wir im Anschluss im Cafe Drama unsere Grilladen und etwas Flüssiges.

Am 17. August feierten wir unser 125 jähriges Bestehen in der Tennishalle. Der Anlass hatte folgendes zu bieten: Einem tollen Familienwettkampf, zwei Turnacts, die eigentliche Fahnenweihe und anschliessend konnten die Anwesenden ihre Tanzbeine schwingen dank Schnulze Schulze. Ich bin stolz auf unsere neue Fahne und Danke herzlich allen Sponsoren. Das Fest-OK wurde am 30. September bei einem feinen Raclett aufgelöst.

An der Konzeptsitzung im September wurde über folgende Themen gesprochen: Zukunft des TV Lotzwil in Sachen Riegenangebote, Integration der Jugend in die bestehenden Riegen, personelle Änderungen im OK der Korbballnight. Vielen Dank an Tamara, welche als Vizepräsidentin diese Sitzung geleitet hat.

Die Korbballdamen sind das erste Jahr unter der Leitung von Domi Fiechter im Einsatz. Wir sind froh dass er die Leitung der Damen übernommen hat. Herzlichen Dank Domi.

Das Erste mal haben wir dieses Jahr ein Adventsfenster beim Chileträff durchgeführt. Mara Zenhäusern und Fabienne Rolli haben für die Dekoration und das leibliche Wohl gesorgt. Danke den beiden. Das Fenster war sehr gut durch unsere TV-Mitglieder besucht.

Der Bänzejass wurde diese Jahr zum ersten mal um eine Woche nach vorne verschoben auf den 29. November. Es haben 12 Personen am Anlass teilgenommen. Herzlichen Dank an Kurt Sägesser für die Organisation.

Auch der zweite Jahresendanlass, unser Altjahrshöck, war mit 31 Teilnehmern sehr gut besucht. Wir haben zum Ausklang des Jahres nochmals gemütlich zusammen in der Burgerhütte gefeiert und ein bisschen über das letzte Jahr 'plagiert'. Besten Dank an Mirco Hasler und Robin Morgenthaler für die Organisation.

Dank an alle Vorstands- und OK-Mitglieder und den vielen Leitern und Kampfrichtern, welche sich jede Woche mit ihrer Freizeit für den Verein einsetzen.

Mit Turnergruss



Roman Niederberger, Präsident

Jahresbericht 2019 FS-Chef

Was waren die **sportlichen Erfolge** des vergangenen Jahres?

- Note 26.59 (Vereinsrekord) im 3-teiligen Vereinswettkampf am ETF in Aarau
- 2. Platz TBOE-Verbandsmeisterschaft Volleyball Mixed (2. Liga Winter 2018/2019)
- 3. Platz Sommermeisterschaft TBM/TBOE 3. Liga Korbball Herren

Über Details berichten die einzelnen Riegenleiter in ihren Jahresberichten.

Am Wochenende vom 19./20. Januar fand das **Skiweekend** in Andermatt statt. Bei bestem Wetter konnten wir das neu eröffnete Skigebiet Andermatt-Sedrun austesten. Auch die BASPO-Unterkunft sowie das Fondue Chinoise am Abend waren perfekt! Besten Dank an Robin Morgenthaler für die Organisation!

Der **Verbandsspieltag** konnte 2019 mangels Veranstalter nicht durchgeführt werden.

Im Jahr 2018 mussten wir den als Vorbereitung fürs Turnfest geplanten Trainingstag mangels Interesse absagen. Daher führten wir am Freitag, 7. Juni, erstmals einen **Trainingsabend** anstelle des Trainingstages durch. Als Ziel definiert wurde: Absolvieren aller (!) Turnfest-Disziplinen an einem Abend. Es war ein erfolgreicher Abend mit über 30 Teilnehmern und einem geselligen Abschluss bei Chips und Bier.

Der Höhepunkt des Jahres folgte im Juni mit dem **Eidgenössischen Turnfest** in Aarau.

Die Einzelturner standen bereits am Donnerstag, 13. Juni im Einsatz. Selina Schütz, Fabienne Lanz und Tanja Jufer absolvierten den Leichtathletik 4-Kampf. Reto Bösiger, Dominic Kohler und Manuel Kohler starteten im Turnwettkampf. Dominic Kohler konnte sich mit der Note 26.72 und dem 18. Rang in der Kategorie Jugend über die begehrte Auszeichnung freuen, welche für einen Rang in den ersten 30% verteilt wird.

Am Samstag, 22. Juni stand der Vereinswettkampf der Kategorie Aktive auf dem Programm. Hier die Resultate:

1. Wettkampfteil:	Fachtest Volleyball	Note 9.21 (mit 16 Turnerinnen)	→ Vereinsrekord: 9.54 (2017)	Rang 21 von 67
2. Wettkampfteil:	Fachtest Allround	Note 8.47 (mit 15 Tu/Ti)	→ Vereinsrekord: 8.86 (2004)	Rang 308 v. 548
	Kugelstossen	Note 7.88 (mit 4 Tu/Ti)	→ Vereinsrekord: 8.57 (2010)	Rang 171 v. 346
	Weitsprung	Note 8.03 (mit 8 Tu/Ti)	→ Vereinsrekord: 8.42 (2018)	Rang 261 v. 392
3. Wettkampfteil:	Fachtest Korbball	Note 9.53 (mit 13 Tu/Ti)	→ neuer Vereinsrekord!	Rang 16 v. 154
	Pendelstafette 80m	Note 8.69 (mit 12 Tu/Ti)	→ Vereinsrekord: 8.88 (2016)	Rang 277 v. 610

Dies ergab die tolle Schlussnote von **26.59** in der 3. Stärkeklasse → **neuer Vereinsrekord** (vorher: 26.44 am ETF 2007)

Bemerkung: Die Vereinsrekorde sind maximal bis 1997 rückverfolgbar (Einführung der 10er-Notenskala).

Mit dieser Gesamtnote belegten wir den 108. Rang von 293 Vereinen in der 3. Stärkeklasse. Fazit: Endlich erreichten wir einmal bei allen 3 Fachtesten eine anständige Note. Dies führte dann auch sogleich zu einer tollen Gesamtnote. Somit wäre mit einer Optimierung bei der Disziplinauswahl (z.B. kein Kugelstossen) eine noch bessere Note möglich.

Herzlichen Dank auch Fritz Schweingruber, welcher als Kampfrichter Leichtathletik seinen Einsatz für uns leistete. Ohne Kampfrichter können wir an keinem Turnfest starten!

Im **Sommerprogramm** fanden folgende Anlässe statt: Pilates im Beeriwäldli Lotzwil, Triathlon/Duathlon-Wettkampf des STV Roggwil, Pontonierabend bei den Wangener Pontonieren, Trottiplausch vom Ahorn nach Huttwil, IPSC-Schiessen auf dem Egger-Hof in Aarwangen und Bowls-Abend in der Curlinghalle Langenthal. Herzlichen Dank den Mit-Organisatoren Caroline Gander, Roman Niederberger und Arun Rasaiah!

Wechsel im FS: Zum Jahreswechsel 2018/2019 verliess Mirjam Nyffenegger das FS und übergab ihr Amt als Korbball Damen-Verantwortliche an Ramona Mühlematter. Im Frühling 2019 hat Caroline Gander die Leitung der Fitnessriege Damen an ein Leiterteam (in dem sie selber auch Teil ist) abgegeben. Als Vertreterin der Fitnessriege Damen ist neu Manuela Steiner im FS. Wir dürfen jedoch weiterhin auf die Dienste von Caroline als Verfasserin des Protokolls zählen. Bei ihrer Abwesenheit schreibt neu Fabienne Rolli das Protokoll. Ich danke hiermit Mirjam und Caroline herzlich für ihren Einsatz in den vergangenen Jahren.

Info zu ausgewählten Riegen: Für die Fitnessriege wird kein Jahresbericht erstellt. Die Fitnessriege trainierte im Jahr 2019 das fünfte Jahr infolge im Wochen-Rhythmus. Seit Herbst 2018 trainiert zudem jeweils am Freitag die Aktivriege unter der Leitung von Adrian Steiger und freut sich immer über neue Gesichter im Training.

Zum Schluss möchte ich allen Mitgliedern des TV Lotzwil danken, welche sich im 2019 für den Verein eingesetzt haben, sei es als Helfer an Anlässen (Korbball-Night, Gewerbeausstellung LOGA und 125 Jahr-Jubiläum) oder wöchentlich in der Turnhalle, auf dem Sportplatz oder am Computer.

Einen grossen Dank geht an das FS-Team: Daniela Bärtschi (Jugendriege), Reto Bösiger (Material-Chef), Caroline Gander (Fitnessriege Damen / Protokoll), Mirco Hasler (Korbball Herren), Ramona Mühlematter (Korbball Damen), Fabienne Rolli (Volleyball / Protokoll), Adrian Steiger (Aktivriege), Manuela Steiner (Fitnessriege Damen) und Cornelia Wüthrich (J+S-Coach).

Gabriel Frei

Jahresbericht 2019 Volleyball

Liebe Turnerinnen und Turner und sonstige Interessierte

Nachdem im vergangenen Jahr die Mixedmannschaft und die Mannschaft der Männer ihren Abstieg zelebrierten, konnten beide in der Saison 2018/2019 stabil bleiben. Die SpielerInnen im Mixed verpassten ihren Wiederaufstieg sehr knapp. Mit 25 Punkten stand ihnen nur Dürrenroth vor der Sonne und sie belegten mit 24 Punkten den guten 2. Rang. Ebenfalls Zweiter wurden die Männer in der Kategorie B.

Dass die Zeiten vorbei sind, in denen Lotzwil mit allen Mannschaften in den höchsten Kategorien vertreten war, bekam auch die Herrenmannschaft zu spüren. Nach einer miserablen Saison verabschiedeten sie sich am Ende in die 2. Liga.

Einzig die Damenmannschaft konnte in der 1. Liga bleiben. Dies eher knapp, aber solange eine Mannschaft weniger Punkte hat, reicht dies für den Ligaerhalt vollkommen aus.

Das Highlight des Jahres war ganz klar das Eidgenössische Turnfest in Aarau, welches Ende Juni stattfand. Mit 16 TeilnehmerInnen eröffnete die Volleyriege den 3-teiligen Vereinswettkampf des TV Lotzwil mit dem Fachtest Volleyball. Mit 9.21 Punkten ein fantastisches Ergebnis. Intern mussten sie sich nur von der Korbballriege geschlagen geben, welche mit 9.53 Punkten einen neuen Vereinsrekord erzielte. Somit konnten beide einen grossen Anteil am besten Ergebnis des Vereins an einem Turnfest beitragen. Mit der Note 26.59 eine herausragende Leistung!

Gefeiert wurde dies auch am 125-Jahr Jubiläum des Turnvereins Lotzwil am 17. August 2019. Zu erwähnen ist sicher, dass nicht weniger als fünf der sieben OK Mitglieder der Volleyballriege angehörten und somit einen grossen Teil zum guten Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben.

Pünktlich auf die neue Saison durften wir unser neues Volleydress in Empfang nehmen. Klassisch in schwarz/grau gekleidet, startete die Saison vielversprechend und lässt hoffen, dass 2020 ein guter Abschluss möglich ist.

Ein riesiges Merci geht wie jedes Jahr an unsere Leiter und Unparteiischen Fabienne Rolli, Roman Niederberger, Heinz Hosner und Kurt Sägesser. Danke, dass ihr uns und die Spiele während der ganzen Saison begleitet!

Mit Turnergruss
Silvia Jakob



Eidgenössisches Turnfest Aarau 22.Juni 2019



Wintermeisterschaft 2019/2020 Mixed Mannschaft

Jahresbericht 2019 Korbball Damen

Geehrte Ehren- und Freimitglieder Liebe Mitglieder des Turnvereins

Wir freuen uns, Ihnen mit diesem Bericht einen kurzen Einblick in die vergangene Saison unserer Korbball Damen geben zu können.

1. Liga Wintersaison Kanton Bern 2018/2019

Für die Wintersaison 18/19 haben wir uns mit den Korbballdamen des Turnvereins Murgenthal zusammengeschlossen. Gemeinsam haben wir Trainiert, Turniere besucht und die Spielrunden bestritten. Leider hatte es nicht die gewünschte Wirkung und wir belegten trotz der Verstärkung aus dem Aargau die hinteren Plätze. Es hat jedoch beiden Teams grossen Spass bereiten miteinander zu spielen.

1. Liga Sommermeisterschaft Kanton Bern 2019

Obwohl wir 2 neue, junge Spielerinnen in unserm Team begrüßen durften, mussten wir lange nachdenken ob wir ein Team anmelden oder nicht. Auf Grund der Trainersituation und der immer noch knappen Anzahl Spielerinnen, haben wir uns dann doch entschieden, dass wir die Sommermeisterschaft bestreiten. Bei einem gemeinsamen Gespräch hat sich dann Dominic Fiechter dazu bereit erklärt das Traineramt zu übernehmen. Er wird im März 2020 einen Trainerkurs absolvieren.

Es lief jedoch nicht wie erhofft. Viele Spiele gingen knapp verloren, trotz guter Teamleistung. So mussten wir und leider mit dem letzten Platz zufrieden geben.

ETF Aarau 2019

Am Eidgenössischen Turnfest in Aarau war unser komplettes Damenteam am Start in der Kategorie „Fachtest Korbball“. Gemeinsam mit unseren Herren gab es mit der Note 9,54 eine neue Bestleistung.

Wir wünsche allen TV-Mitgliedern ein erfolgreiches neues Jahr 2020!

Mit Turnergruss

Das Damenkorballteam

Jahresbericht 2019 Korbball Herren

Geehrte Ehren- und Freimitglieder
Liebe Mitglieder des Turnvereins

Auch in dieser Korbballsaison war unsere Herren in der Winter- und Sommersaison mit je einer Mannschaft unterwegs.

1. Liga Wintermeisterschaft TBOE 2018/2019

Nach der erfolgreichen Vorsaison mit dem 3. Schlussrang in der 1. Liga mussten wir diese Resultate in diesem Jahr bestätigen. Leider gelang uns dies mit wenigen Ausnahmen nicht besonders gut. Zwar hatten wir immer wieder gute Momente, jedoch gingen insbesondere die engen Spiele stets zu unseren Ungunsten aus. Da erstaunte es nicht, dass wir zum Schluss der Wintermeisterschaft mit dem 7. Schlussrang vorliebnehmen mussten. Der 7. Rang bedeutete leider gleichzeitig den Abstieg in die 2. Liga. Mit dem Abstieg erhoffen wir uns, dass auch einige der älteren Spieler wieder etwas mehr an der Korbballrunden vorbeischauen.

Sommermeisterschaft 2019

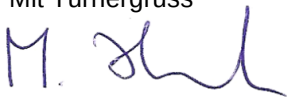
Die diesjährige 3. Liga-Sommermeisterschaft wurde zum erstmal gemeinsam mit dem Turnverband Bern-Mittelland ausgetragen. Durch diesen Zusammenschluss wurden zwar die Reisezeiten etwas länger, dafür das Teilnehmerfeld entsprechend grösser. 10 Mannschaften nahmen an der Meisterschaft teil. Der Start in die Saison gelang uns überhaupt nicht, mussten wir mit einem 1:3 als Verlierer gegen Trubschachen vom Platz. Das zweite Spiel gegen Koppigen konnten wir glücklicherweise erfolgreich gestalten. An der 2. Runde konnten wir dann weitere zwei Siege gegen Utzenstorf und Münchenbuchsee anreihen. Im letzten Spiel trafen wir auf den x-fachen Schweizermeister, Cup- und ETF-Sieger von Lorraine-Breitenrain. Das Team trainiert nach wie vor wöchentlich und spielte in einer starken Besetzung. In der ersten Halbzeit gelang und mit einem Zwischenstand von 4:4 ein ganz kleiner Achtungserfolg. In der zweiten Halbzeit schraubte Lorraine das Tempo dann noch etwas hoch und unsere Kräfte liessen nach. Die Partie ging mit 4:11 verloren. In der dritten Runde konnten wir gegen Frauenkappelen sowie Mühleberg relativ mühelose Siege einfahren. An der Schlussrunde vom 23. August 2019 in Trubschachen wollten wir unseren 2. Zwischenrang verteidigen. Mit einem 6:1 Sieg gegen Herzogenbuchsee starteten wir planmässig. Im 2. Spiel gegen den direkten Konkurrenten TV Felsenau-Bremgarten hatten wir stark zu kämpfen. In der 1. Halbzeit mussten wir einen Penalty und einen unnötigen Treffer wenige Sekunden vor Schluss hinnehmen. Trotz zahlreicher guter Würfe aus aussichtsreicher Position konnten wir nur einen Treffer realisieren. Ohne in der zweiten Hälfte einen echten Korbwurf verbuchen zu können, ging Felsenau-Bremgarten als Sieger vom Platz und erreicht mit diesem Sieg den 2. Schlussrang. Uns blieb mit 12 Punkten der 3. Schlussrang und der Gewinn von CHF 30.00 Coop-Gutscheinen.

Der Saisonstart in die diesjährige Wintersaison in der 2. Liga verlief soweit ganz gut. Die Mannschaft steht drei Runden vor Schluss auf dem guten 2. Zwischenrang. Die würde uns für den erneuten Aufstieg in die 1. Liga berechtigen.

Herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Sandro Mirco Mühlematter, welcher mich das ganze Jahr in meiner Funktion tatkräftig unterstützt und mithilft, das Team zusammenzuhalten.

Für das neue Jahr wünsche ich Euch allen viel Freude mit dem Turnverein Lotzwil!

Mit Turnergruss



Mirco Hasler

Jahresbericht 2019 der Fitnessriege Damen

Im Jahr 2019 hat die Fitnessriege Damen wieder eine Veränderung, die sich bereits nach der Turnervorstellung 2018 abgezeichnet hat, durchgemacht. Mit einem drei-köpfigen Leiterteam starteten wir in ein neues, sportlich vielfältiges Jahr. Manuela Steiner und Seraina Krebs unterstützen mich von nun an tatkräftig, vielen Dank euch beiden!

Im Jubiläumsjahr standen Disziplinen wie Spiel und Spass, Ausdauer, aber auch Aerobic und Gymnastik auf dem Programm. Wir waren bei schönem Wetter auch häufig draussen. Sehr glücklich sind wir mit der momentanen Hallensituation, fast immer können wir die obere Turnhalle benutzen. Gegen Ende Jahr hatten wir dann noch eine kleine Auffrischung im Geräteturnen, genauer gesagt an den Schaukelringen. Bei manchen war es doch schon eine Zeit lang her, seit sie sich zum letzten Mal an dieses Gerät gewagt hatten, unbeschadet haben es aber alle überstanden, höchstens ein bisschen Muskelkater haben einige vom Ungewohnten davongetragen.

Bei allen Disziplinen stand jedoch im Vordergrund, dass die Teilnehmerinnen sich bewegen, schwitzen und mit einem Lachen aus der Turnhalle gehen können, natürlich soll auch das Gesellige Platz haben bei uns.

Auch im nächsten Jahr wollen wir so weiterfahren mit dem Programm und im Leiterteam, auch wenn ich gegen Ende Jahr auf eine längere Reise gehen darf. Für meinen Ersatz suchen wir momentan eine Lösung, doch ich bin zuversichtlich, dass in dieser Zeit das Training genau gleich weitergehen wird.

im Dezember 2019
Caroline Gander

Jahresbericht 2019 der Jugendriege

Am 24. Mai führten wir wiederum einen Trainingsabend durch, an welchem die Jugeler nochmals intensiv alle LA Disziplinen und Spiele für den Jugitag üben konnten. Dabei sind die Kinder immer mit viel Motivation und Freude am Werk.

Wie im Vorjahr unterstützten uns Brigitte und Thomas Ritter erneut beim LA Training. Dieses starteten wir in diesem Jahr bereits nach den Sportferien integriert in die normalen Jugistunden für alle und ab den Frühlingsferien als freiwilliges Zusatztraining, welches aber praktisch von allen besucht wurde.

Wegen des ETFs in Aarau fanden die Jugitage des unteren Verbandsgebiets in diesem Jahr erst Ende Juni in Eriswil statt. Die extremen sommerlichen Temperaturen stellten diesmal eine grosse Herausforderung dar. Mit Sonnencreme, Sonnenschirmen, schattenspendenden Zelten, Wasserspritzerli und Pools machten sich 27 Knaben am Samstag und 51 Mädchen am Sonntag ans Werk. Unter tosendem Applaus wurden am Ende des Tages die Medaillen und Wanderpreise vergeben. Dabei durfte die Jugi Lotzwil doch auch einige Podestplätze bejubeln. So bestieg Narti Velijaj bei den kleinsten Knaben das Podest auf dem 2. Platz und Jonas Bützer durfte das Treppchen bei den 8jährigen sogar zuoberst betreten. Auch die Mädchen waren erfolgreich und es schien als hätten wir den 2. Platz irgendwie für uns reserviert. Alina Freyenmuth sicherte sich die Silbermedaille bei den 8jährigen und Jana Grossenbacher ebenfalls die Silbermedaille bei den 12jährigen. Der 2. Platz auf dem Podest gehörte auch den Tschoukballspielerinnen, sowie den Stafettenteams der Unter- und Mittelstufe.

Die Jugitage bildeten auch gleich den Abschluss des Schuljahres, das traditionelle Bräteln liessen wir in diesem Jahr einmal ausfallen.

Am 17. August führten wir im Rahmen des 125 -Jahr -Jubiläums des Turnvereins einen Familienwettkampf durch. Dabei absolvierten jeweils Zweierteams bestehend aus einem Erwachsenen und einem Kind 5 Plauschposten. Dieser Anlass fand grossen Anklang, begeisterte Jung und Alt und könnte in ähnlicher Form sicher wiederholt werden.

Am 6. Dezember besuchte uns der Samichlous in der Turnhalle und hatte für jedes Kind einen Grittibänz und ein Schoggistängeli dabei.

Das Minivolleyball läuft soweit gut. Dabei können die grösseren Mädchen und Knaben von 20.00- 20.30 Uhr ihre Ballfertigkeiten, unter der Leitung von Fabienne Rölly und Roman Niederberger, schulen und erste Kontakte zum Volleyball knüpfen. Das Angebot wird gut genutzt, so dass jedes Mal ca. 10 Kinder in der Halle stehen.

Zusammen mit der neuen Vereinsbekleidung des Turnvereins wurden die Jugeler auch mit einem neuen T-shirt ausgestattet. Dafür durften wir bereits viele Komplimente entgegen nehmen und die Kinder tragen das blaue Shirt mit Stolz nicht nur in der Jugi. Alle Leiter wurden neu mit einem Leitershirt bekleidet, dies gesponsert durch Straub Sport. Zudem sponserte uns Brennerei und Lohnarbeiten Lanz ein praktisches und bequemes Kapuzenjäggli.

Nach längjähriger Tätigkeit verliess Doris Greub im Sommer das Leiterteam. Wir danken ihr an dieser Stelle für ihren stets engagierten Einsatz für die Jugi. Es konnten auch wieder neue Leiter dazugewonnen werden und wir sind stets bemüht, dass alle regelmässig Weiterbildungskurse besuchen und eine J&S Ausbildung vorweisen können.

Für das kommende Jahr stehen nebst den traditionellen Anlässen ein Tagesausflug und die Teilnahme am mittelländischen Jugendturnfest auf dem Programm.

Zum Schluss geht erneut ein grosser Dank an das gesamte Leiterteam, welches wöchentlich in der Turnhalle steht und die Kinder immer wieder zu begeistern weiss. Ein ebenso grosser Dank gilt auch allen Eltern, welche uns immer wieder in irgendeiner Form unterstützen sowie dem Frauenverein und der Gemeinde, welche uns mit einer finanziellen Spende unter die Arme greifen. So können wir den Jugelern viele unvergessliche, kameradschaftliche und sportliche Erlebnisse bieten. Nicht zu vergessen sind an dieser Stellen die Kampfrichter (Eltern und TV Mitglieder), welche jeweils am Jugitag für uns im Einsatz stehen, so dass wir überhaupt starten können.

Mit Turnergruss

Daniela Bärtschi